

## Pressemitteilung

19. April 2022

### **Spatenstich für die Gymnastikhalle in Gonzenheim**

**Bad Homburg. Nichts ist so beständig wie das Provisorium, so sagt es der Volksmund. Auf dem Sportplatz Lange Meile tritt die Stadt Bad Homburg v. d. Höhe nun den Gegenbeweis an. Auf dem Gelände lässt die Stadt derzeit eine neue Gymnastikhalle errichten – als Ersatz für die bislang genutzte provisorische Container-Sportstätte.**

Am Dienstag, 19. April 2022, hatte Oberbürgermeister Alexander Hetjes zum Spatenstich nach Gonzenheim geladen. Neben Ortsvorsteher Dr. Alexander Rastädter war auch Annikka Hill, die 2. Vorsitzende des TV Gonzenheim, zu dem Termin erschienen.

„Ich freue mich vor allem für die fast 1400 Mitglieder des TV Gonzenheim“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Die hätten schließlich lange genug auf diesen Neubau gewartet. Hetjes: „Das neue Gebäude, das an einem traditionell dem Sport gewidmeten Ort errichtet wird, soll ein gemeinsamer Ort für den Vereinssport und die Talentförderung werden.“ Die Förderung des Vereinssportes liegt dem Oberbürgermeister sehr am Herzen. Daher treibe die Stadt parallel auch den Bau der neuen Dreifeldhalle in Ober-Eschbach am Sportzentrum Süd und des Hockeyplatzes am Sportzentrum Nordwest voran.

Auch beim Ortsbeirat Gonzenheim freut man sich sehr über den jetzt erfolgten Spatenstich für die Gymnastikhalle. „Seit es seit 2015 unseren Ortsbeirat gibt, hat uns das Thema oft beschäftigt. Und auch wenn sich der eine oder andere sportbegeisterte Gonzenheimer vielleicht mehr gewünscht hätte, so könnten am Ende alle zufrieden sein: Die einen, weil sie in Zukunft in einer modernen neuen Halle Sport treiben können, und die Anwohner, weil ihrem Lärmschutzbedürfnis Rechnung getragen worden ist“, sagt Ortsvorsteher Dr. Rastädter.

Die neue Gymnastikhalle entsteht im nordöstlichen Teil des Sportplatzes entlang der Langen Meile und in der Nähe zum Oberen Mittelweg. Der Neubau soll sowohl Räume für den TV Gonzenheim im Erdgeschoss als auch Umkleide- und Nebenräume im Obergeschoss für den geplanten Sportplatz beherbergen. Die beiden Einheiten sind räumlich klar voneinander getrennt und werden auch separat erschlossen. Eine interne Verbindung zwischen den beiden Geschossen besteht nicht.

Das zu Grunde liegende Raumprogramm wurde mit dem TV Gonzenheim als zukünftigen Nutzer des Erdgeschosses abgestimmt. Die Raumgrößen entsprechen im Wesentlichen dem aktuellen Containerbau. Im Erdgeschoss wird eine Bruttogeschossfläche (BGF) von 420 Quadratmetern zur Verfügung stehen, im Obergeschoss von 300 Quadratmetern.

Die Arbeiten am Neubau erfolgen in zwei Bauabschnitten. Im ersten Bauabschnitt wird das Gebäude für die beiden Nutzungseinheiten hergestellt. Eine zum Sportplatz geplante Stützwand kann erst erstellt werden, wenn der Containerbau abgebrochen wurde. Der Abbruch des Containers und die

Herstellung der Stützwand sowie die Fertigstellung der Außenanlage erfolgen daher in einem zweiten Bauabschnitt.

Die Räumlichkeiten im Erdgeschoss erhalten während des ersten Bauabschnittes eine Zuwegung über eine gepflasterte Außenfläche. Zudem werden die nach der Stellplatzordnung erforderlichen Kfz-Stellplätze entlang der Langen Meile angelegt. Die Arbeiten am Rohbau beginnen noch im April 2022, mit der Fertigstellung ist für das vierte Quartal zu rechnen.

Die bestehende Containeranlage bleibt bis zur Fertigstellung des Neubaus erhalten und genutzt. In einem dritten Bauabschnitt werden dann noch im südlichen Bereich die Stellplätze für die Sportnutzung mit dem Sportplatz errichtet.

Die Kosten für den ersten Bauabschnitt belaufen sich auf rund 3,8 Millionen Euro.

Die derzeit bestehende Containeranlage auf dem Sportplatz Lange Meile war nach dem Abbruch der alten Turnhalle auf dem Gelände der Friedrich-Ebert-Schule als Übergangslösung errichtet worden.